

zeigte die Mietwohnungen, die jetzt für 10 Jahre vom ASB angemietet werden. Es geht hier um betreutes Wohnen von Menschen mit Beeinträchtigungen. Herr Ihli berichtet auch, dass es bereits andere Mieter in diesem Bereich gegeben hat. Nach der Flüchtlingswelle haben dort auch Geflüchtete gewohnt. Zum Konzept der Bremer Heimstiftung gehört die Einbindung der Nachbarschaft. Daher ist bereits seit über 15 Jahren mit der damaligen Hausleitung Frau Perkovic der „Runde Tisch Ellener Feld“ gegründet wurden, um so über den Runden Tisch die Nachbarn des Ellener Feldes mit einzubeziehen. Es sind immer wieder Bewohner der Einrichtung mit dabei. Neben der Nachbarschaft sind beim Runden Tisch die beiden Schulen AES und GS Uphuser Str. mit dabei, wie die benachbarte DRK Kita und der ASB. Einzelne Beiratsmitglieder, der zuständige KOP und der Ortsamtsleiter sind ebenfalls Teilnehmer. Auf dem sogenannten Dorfplatz findet seit der Coronazeit ab 18 Uhr Gesang von Freiwilligen statt. Bei Beginn der Veranstaltung war im Foyer des Stiftungsdorfes ein Singen für Demenzkranke. Darüber hinaus gibt es auch eine Gereatriestation, die gemeinsam mit dem KBO betrieben wird. Der Neubautrakt der Heimstiftung wurde wenige Jahre nach Erstellung des Hauptgebäudes durch eine Großspende finanziert. Beim Spender handelt es sich um die Fam. Schöpf (Herkunft Eduscho), die ihren Hauptsitz in der Überseestadt haben. Die Schenkung des Gebäudes war mit der Auflage verbunden, den Schenker 15 Jahre lang nicht bekannt zu machen.

Zu TOP 2: Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 24.01.2024

Das Protokoll vom 24.01.24 wird auf der nächsten Sitzung wiederaufgenommen.

Zu TOP 3: Wünsche, Anregungen und Bürgeranträge der Bürgerinnen und Bürger (zu den Themen Quartiersentwicklung, sozialer Zusammenhalt, Soziales, WIN, LOS, lebendige Quartiere)

Herr Schlüter informiert den Ausschuss, dass der Kontaktbereichspolizist für die Ortssteile Ellener Feld und Blockdiek am Freitag, den 12.04.2024 seinen letzten Arbeitstag hat. Bereits im Quartiersforum Blockdiek am Vortag und in der AG-Jugend wurde angefragt, ob es bis zur Neubesetzung der Stelle einen Ansprechpartner beim Polizeirevier als KOP gibt. Dies wurde vom Ortsamt an Herrn Bartsch weitergegeben. Herr Schlüter erfragt zudem eine Übergangsregelung.

Weitere Anträge wurden nicht gestellt.

Zu TOP 4: Einzug des ASB im Stiftungsdorf Osterholz der Bremer Heimstiftung

Hierzu teilt Herr Ihli mit, dass noch Umbaumaßnahmen in den Wohnungen stattfinden. Es ist so, dass nach Abschluss der Arbeiten, der ASB dort mit 10 Wohnungen dort sein wird.

Zu TOP 5: Themenabsprachen / Vorschläge und Sitzungsort für die nächsten Sitzungen

Der Ausschuss bittet darum, dass die Sitzungen im 2. Halbjahr, durch den möglichen Umzug des OA vorgezogen wird und zwar auf den 19. Juni 2024 um 17.00 Uhr im Café Abseits. Dort kann auch das Amt für Soziale Dienste (Frau Jungbluth) gebeten werden ggf. ihre Plannungen vorzustellen. (Veränderungen bzw. Neubauten von Spielplätzen).

Herr Schlüter teilt mit, dass voraussichtlich die Einweihungen von zwei Umbaumaßnahmen auf Spielplätzen in Blockdiek am 31.05.24 sind. Die Einladungen werden später noch ausgesprochen.

Sodann wird der weitere Termin für die Ausschusssitzung am 06.11.2024 um 17.00 Uhr festgelegt. Entweder beim Schimmelhof oder im Orange House.

Für den 19.06.2024 soll auch der Verein Querbeet Tenever zum Café Abseits kommen und über seine Arbeit berichten.

Zu TOP 7: Mitteilungen des Orsamtes

Herr Schlüter verweist auf die versandten Emails.

Zu TOP 8: Verschiedenes

Herr Lieder erinnert daran, dass er die Gewoba gebeten hat in seinem Wohnumfeld einige Fragen zu beantworten, hinsichtlich Grünabfälle von Mietern. Bislang hat er noch keine Antwort erhalten. Er wird bei nächster Gelegenheit Herrn Schleisiek danach fragen bzw. evtl. auch in der Beiratssitzung.

Herr Last gibt die Anregung, dass der Beirat nun bei der Gewerbeschau im Weserpark keinerlei Give Aways oder Ähnliches hat. Es wäre wichtig gewesen auch eine kleinere Summe z.B. für Roll-Ups zur Verfügung zu stellen. Dies kann vielleicht im KOA nochmal erörtert werden, um sodann auch solche Maßnahmen zu besprechen und zu realisieren. Herr Lieder bot an, den Kauf von Werbemitteln zu vermitteln. Roll-Up ca. 55.- €.

Frau Haase erinnert daran, dass es die Idee schon einmal gab. Die Umsetzung ist daran gescheitert, dass sich keine Beiratsmitglieder bereiterklärt haben, dies auch zu realisieren.

Die nächste Ausschusssitzung ist am 19.06.2024 um 17.00 Uhr.

Übernächste Ausschusssitzung, 06. November 2024. Der Schimmelhof wird angefragt.

Bremen, 11.04.2024

gez. Ulrich Schlüter
(Sitzungsleitung/Protokollführer)

gez. Nicole Ehnert
(Ausschusssprecherin)